



Fraktionsantrag	Vorlage-Nr: VO/2019/050	
- öffentlich -	Datum: 14.08.2019	
FD 5.4 Schul- und Kulturwesen	Ansprechpartner/in: Hetzel, Sebastian	
	Bearbeiter/in: Lürer, Christiane	
Anfrage zum Zustand der Schwimmbäder der SSW Kreistagsfraktion		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
02.09.2019	Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung	Beratung

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: entfällt

2. Sachverhalt:

Beigefügt ist eine Anfrage der Fraktion SSW, hier am 14.08.2019 eingegangen, zum Zustand der Schwimmbäder im Kreisgebiet.

Anlage/n: Anfrage SSW Kreistagsfraktion



An den Vorsitzenden des Ausschusses für Schule,
Sport, Kultur und Bildung,
Herr Michael Rohwer.

SSW Kreistagsfraktion
Rendsburg - Eckernförde
Kreishaus, Kaiserstraße 8-10
24768 Rendsburg

Anfrage zum Zustand der Schwimmbäder im Kreisgebiet zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport, Kultur und Bildung am 02.09.2019

Sehr geehrter Herr Rohwer,
zur nächsten Ausschusssitzung würde die SSW-Fraktion gerne folgendes nachfragen:

1. Wie ist der Zustand der Schwimmbäder im Kreisgebiet und sind welche von einer Schließung bedroht?
2. Gibt es Grundschulen im Kreisgebiet welche keinen Schwimmunterricht anbieten, wenn ja was sind die Gründe dafür?

Begründung:

In der jüngsten Vergangenheit hat es in der Öffentlichkeit bereits mehrere Diskussionen zu den immer weiter steigenden Zahlen von Schwimmtoten durch Ertrinken gegeben. Am 25.06.2019 berichteten auch die Kieler Nachrichten. Gründe für die Zahl von 504 Schwimmtoten durch Ertrinken in Deutschland im Jahr 2018, und damit einer deutlichen Steigerung zum Vorjahr, sind nicht einfach nur in einem längeren Sommer gefunden, vielmehr liegt es auch an dem oftmals nicht stattfindenden Schwimmunterricht in der Schule. 25% der Grundschulen hat keinen unkomplizierten Zugang zu einem Schwimmbad und demzufolge wird der Schwimmunterricht vielerorts gestrichen. Eine Repräsentative Umfrage der DLRG hat ergeben, dass mehr als die Hälfte alle Zehnjährigen in Deutschland kann nicht richtig schwimmen. Das dieser Trend im Zusammenhang mit der steigenden Anzahl von Schwimmtoten liegt, zeigt sich darin, dass 71 Tote im Alter von 0-20 waren, was ein Anstieg von 61% zum Vorjahr ausmacht.

Grund für den fehlenden unkomplizierten Zugang zu Schwimmbädern ist das immer mehr Schwimmbäder schließen und neu entstehende Spaßbäder zum schwimmenlernen nicht geeignet sind.

Die Zahlen und Umstände sind alarmierend und deshalb ist es nach Ansicht der SSW-Fraktion von Bedeutung, dass sich der Ausschuss mit dem Zustand der Schwimmbäder im Kreisgebiet befasst.

Mit der Bitte um eine schriftliche Antwort und Freundlichen Grüßen,

Susanne Storch

SSW Kreistagsabgeordnete und Ausschussmitglied.